

seca 101

Gebrauchsanweisung für Ärzte und Assistenz

ab Softwareversion 1.2.3

INHALTSVERZEICHNIS

1. Systembeschreibung	3	4. Installation	8
1.1 Verwendungszweck	3	4.1 Allgemeines	8
1.2 Funktionsbeschreibung	3	4.2 Versionsinformationen abfragen	8
Datenübertragung seca Waagen und Längenmessgeräte	3	5. Bedienung	9
Drucken	3	5.1 PC-Software starten/beenden	9
Datenübertragung in ein PDMS	3	PC-Software starten	9
Verwaltung von Patientendaten	3	Software-Fenster öffnen	9
Zugriffsrechte	3	PC-Software beenden	9
1.3 Anwenderqualifikation	4	5.2 Messgeräte wählen	10
Installation und Administration	4	5.3 Messergebnisse drucken (seca directprint)	11
Messbetrieb	4	5.4 Messergebnisse an ein PDMS übertragen	12
2. Sicherheitsinformationen	4	Patientendaten aus dem PDMS bereitstellen ..	12
2.1 Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung	4	Messung durchführen	12
2.2 Grundlegende Sicherheitshinweise	4	Messergebnisse speichern	13
Umgang mit der Software	4	5.5 Messergebnisse mit Cursor in ein PDMS einfügen	14
Umgang mit Messergebnissen	4	5.6 Im Softwarefenster arbeiten	15
3. Übersicht	6	Fenstergröße einstellen	15
3.1 Kennzeichen auf der Verpackung	7	In verkleinertem Fenster navigieren	16
		Fenster minimieren/wiederherstellen	16
		Daten editieren	17
		6. Gewährleistung	17
		7. Konformitätserklärung	17

1. SYSTEMBESCHREIBUNG

1.1 Verwendungszweck

Die PC-Software **seca 101** kommt entsprechend den nationalen Vorschriften hauptsächlich in Krankenhäusern, Arztpraxen und stationären Pflegeeinrichtungen zum Einsatz.

Die PC-Software **seca 101** dient zur Verwaltung von Gewichts- und Größmessungen sowie zur automatischen Berechnung daraus ableitbarer Parameter, z. B. Body-Mass-Index (BMI).

Messergebnisse können an ein Patientendaten-Managementsystem übertragen oder auf einem Standard-PC-Drucker ausgedruckt werden.

Die Ergebnisse unterstützen den behandelnden Arzt bei folgenden medizinischen Aspekten:

- Überwachung von Wachstumsverläufen und Gewichtsveränderungen
- Bestimmung des Energieverbrauches und der Energiereserven

Die PC-Software **seca 101** ist **keine** Diagnosesoftware.

1.2 Funktionsbeschreibung

Datenübertragung seca Waagen und Längenmessgeräte

seca Waagen und Längenmessgeräte aus dem **seca 360° wireless** System können Daten drahtlos an die PC-Software **seca 101** übertragen. Dazu muss die PC-Software auf einem PC installiert sein. Am selben PC muss der **seca 360° wireless USB adapter 456** angeschlossen sein.

seca Waagen mit RS232-Schnittstelle können Daten über die COM-Ports des PCs an die PC-Software **seca 101** übertragen.

Drucken

Die PC-Software **seca 101** wird mit einem vorinstallierten Druckmodul ausgeliefert. Mit diesem Modul stellt die PC-Software **seca 101** ausführliche Ergebnisberichte zusammen und sendet sie automatisch an einen Drucker, der lokal oder über ein Netzwerk mit dem PC verbunden ist. Der Ausdruck der Ergebnisberichte wird direkt von den angeschlossenen **seca 360° wireless** Geräten aus gestartet.

Die Druckfunktion steht für Waagen mit RS232-Schnittstelle nicht zur Verfügung.

Datenübertragung in ein PDMS

Für die Datenübertragung in ein PDMS liegen folgende EMR-Module (Dateiendung: „*.sem“ = seca EMR Integration Module) auf www.seca.com zum Download bereit:

- seca GDT-Modul
- seca HL7-Modul
- seca Keyboard-Modul

EMR-Module für weitere Protokolle sind in Vorbereitung und werden kontinuierlich auf der seca Website zum Download bereitgestellt.

Verwaltung von Patientendaten

Die PC-Software **seca 101** enthält keine eigene Patientendatenbank. Wenn die Datenübertragung an ein PDMS verwendet wird, kann auf die Patientendaten im PDMS zugegriffen werden. Im PDMS muss hierfür eine Schnittstelle zur PC-Software **seca 101** eingerichtet werden.

Zugriffsrechte

Die PC-Software **seca 101** verwaltet keine Anwenderkonten. Die Grundfunktionen sind frei zugänglich. Die Systemeinstellungen können mit einem Passwort geschützt werden.

1.3 Anwenderqualifikation

Installation und Administration

Die Software **seca 101** darf ausschließlich von erfahrenen Administratoren oder Krankenhaustechnikern installiert und administriert werden.

Messbetrieb

Die PC-Software **seca 101** darf ausschließlich von medizinischem Fachpersonal bedient werden.

2. SICHERHEITSINFORMATIONEN

2.1 Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung



GEFAHR!

Kennzeichnet eine außergewöhnlich große Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, wird es zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen kommen.



WARNUNG!

Kennzeichnet eine außergewöhnlich große Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen kommen.



VORSICHT!

Kennzeichnet eine Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu leichten bis mittleren Verletzungen kommen.

ACHTUNG!

Kennzeichnet eine mögliche Fehlbedienung des Gerätes. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu Geräteschäden oder zu falschen Messergebnissen kommen.

HINWEIS:

Enthält zusätzliche Informationen zur Anwendung dieses Gerätes.

2.2 Grundlegende Sicherheitshinweise

Umgang mit der Software

- ▶ Beachten Sie die Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung.
- ▶ Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung und die darin enthaltene Konformitätserklärung sorgfältig auf.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich Waagen und Längenmessgeräte von seca in Verbindung mit der PC-Software **seca 101**.
- ▶ Halten Sie mit HF-Geräten wie z. B. Mobiltelefonen und Fernsehern einen Mindestabstand von ca. 1 Meter ein, um Fehlmessungen oder Störungen bei der Funkübertragung zu vermeiden.

Umgang mit Messergebnissen



WARNUNG!

Patientengefährdung

Das PC-Software **seca 101** ist **keine** Diagnosesoftware. Die PC-Software unterstützt den behandelnden Arzt bei der Diagnoseerstellung.

- ▶ Zur Erstellung einer genauen Diagnose und zur Einleitung von Therapien müssen neben der Anwendung der PC-Software **seca 101** gezielte Untersuchungen durch den behandelnden Arzt veranlasst und deren Ergebnisse berücksichtigt werden.
- ▶ Die Verantwortung für Diagnosen und die daraus abgeleiteten Therapien liegt beim behandelnden Arzt.

**VORSICHT!****Patientengefährdung**

Um Fehlinterpretationen zu vermeiden, dürfen Messergebnisse für medizinische Zwecke ausschließlich in SI-Einheiten (Gewicht: Kilogramm, Länge: Meter) angezeigt und verwendet werden. Einige Geräte und auch diese PC-Software bieten die Möglichkeit, Messergebnisse in anderen Einheiten anzuzeigen. Dies ist lediglich eine Zusatzfunktion.

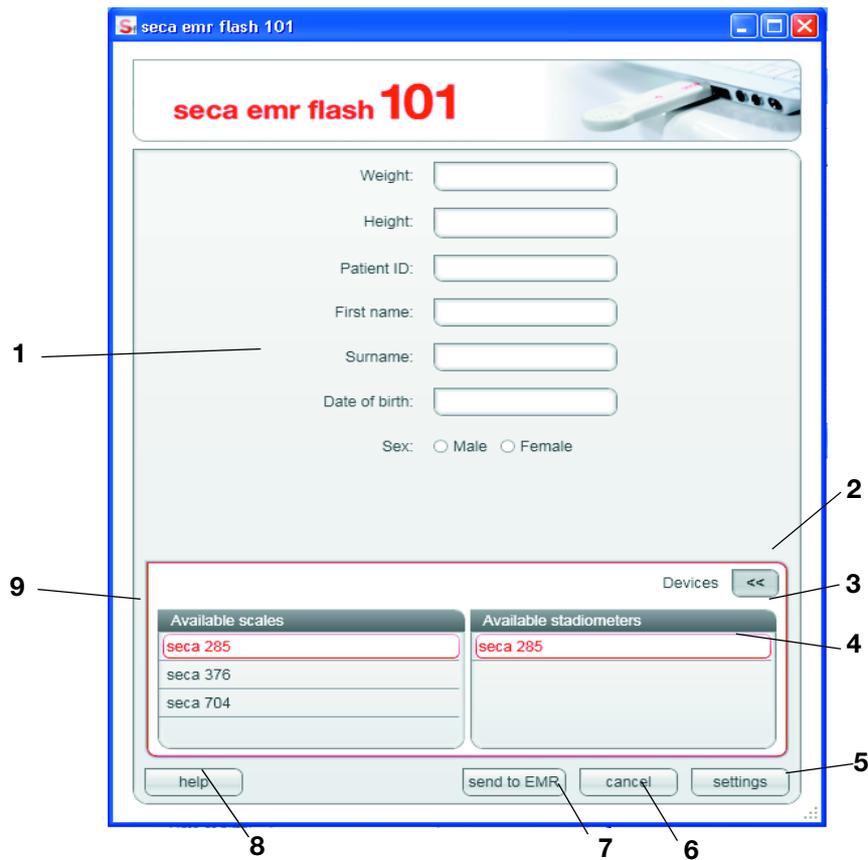
- ▶ Verwenden Sie Messergebnisse ausschließlich in SI-Einheiten.
- ▶ Die Verwendung von Messergebnissen in Nicht-SI-Einheiten liegt allein in der Verantwortung des Anwenders.

ACHTUNG!**Inkonsistente Messergebnisse**

Werden Messergebnisse automatisch übertragen, können sie unvollständig sein oder einem falschen Patienten zugeordnet werden.

- ▶ Bevor Sie Messwerte, die mit der PC-Software **seca 101** erfasst wurden, speichern und weiterverwenden (z. B. in einem Patientendaten-Managementsystem), stellen Sie sicher, dass die Messwerte plausibel sind und der Anzeige auf dem Messgerät entsprechen.
- ▶ Wenn Messwerte aus der PC-Software **seca 101** an ein Patientendaten-Managementsystem übertragen worden sind, stellen Sie vor der Weiterverwendung sicher, dass die Messwerte plausibel und dem richtigen Patienten zugeordnet sind.

3. ÜBERSICHT



Nr.	Bedienelement	Funktion
1	Patientendaten	<p>Werte werden bei Messung eingetragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gewicht • Größe <p>Daten werden vom PDMS an die PC-Software seca 101 gesendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Patientennummer • Vorname • Nachname • Geburtsdatum • Geschlecht <p>Felder, die vom PDMS gesendete Daten enthalten, können aus- bzw. eingeblendet werden. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.</p>
2	Geräte	<p>Ein- und Ausklappen der Geräteliste</p> <ul style="list-style-type: none"> • « : Geräteliste einklappen • » : Geräteliste ausklappen
3	Verfügbare Stadiometer	<p>Zeigt an, welche seca Längenmessgeräte und seca Waagen mit BMI-Funktion mit der PC-Software seca 101 verbunden sind.</p>
4	Auswahlbalken	<p>Zeigt an, welche Geräte für Messungen gewählt sind.</p>
5	einstellungen	<p>Konfigurationsoptionen für Administratoren, passwortgeschützt</p>
6	abbrechen	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernt die Patientendaten aus dem Messfenster • Minimiert das Softwarefenster

Nr.	Bedienelement	Funktion
7	senden an EMR	Messergebnisse an elektronische Patientenakte (EMR = Electronic Medical Record) im PDMS übertragen
8	hilfe	Zugriff auf: Gebrauchsanweisung für Ärzte und Assistenz
9	Verfügbare Waagen	Zeigt an, welche seca 360° wireless Waagen mit der PC-Software seca 101 verbunden sind.

3.1 Kennzeichen auf der Verpackung

Text/Symbol	Bedeutung
	Name und Anschrift des Herstellers, Herstellungsdatum
	Modellnummer
	Seriennummer, fortlaufend
GAL	Wert in m/s^2 (geeichte Modelle) <ul style="list-style-type: none"> • Gibt die Schwerebeschleunigung auf der Erde an • Abhängig vom vorgesehenen Standort
ProdID	Produktidentifikationsnummer, fortlaufend
Approval Type	Typenbezeichnung der Bauartzulassung
	Gebrauchsanweisung beachten
	Produkt ist konform mit Richtlinien der EU
	Herstelleradresse
	Verpackungsmaterial kann über Recycling-Programme entsorgt werden

4. INSTALLATION

4.1 Allgemeines

Die PC-Software **seca 101** darf ausschließlich von erfahrenen Administratoren installiert werden.

Informationen zu Konfigurationsoptionen finden Sie im Administratorhandbuch. Bei Fragen und Änderungswünschen wenden Sie sich an Ihren Administrator oder Krankenhaustechniker.



WARNUNG!

Fehldiagnosen durch Datenverlust

Die unsachgemäße Installation oder unsachgemäße Änderungen an der Installation können zu Datenverlust und in der Folge zu Fehldiagnosen führen.

- ▶ Lassen Sie die Installation oder Änderungen an der Installation von einem erfahrenen Administrator oder Krankenhaustechniker durchführen.

4.2 Versionsinformationen abfragen

Sie können sich Versionsinformationen zur installierten PC-Software sowie zum gewählten EMR-Modul anzeigen lassen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Starten Sie die PC-Software.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kopfzeile des Softwarefensters.
Ein Kontextmenü erscheint.



3. Klicken Sie im Kontextmenü auf **Info**.
Die **Info**-Box erscheint.

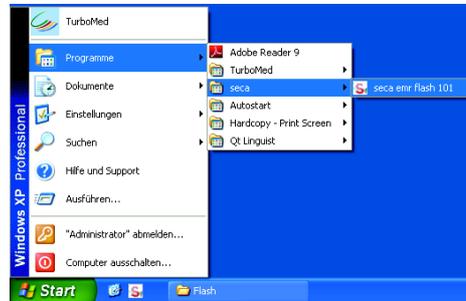


4. Um die **Info**-Box zu schließen, klicken Sie auf **ok**.

5. BEDIENUNG

5.1 PC-Software starten/beenden

- PC-Software starten** ▶ Klicken Sie auf „start\Programme\seca\seca emr flash 101“. Die PC-Software wird gestartet.



HINWEIS:

- Die PC-Software **seca 101** kann so eingerichtet werden, dass sie automatisch startet, wenn sich ein Anwender unter Windows anmeldet. Wenden Sie sich dazu an Ihren Administrator.
- Einige PDMS können so eingerichtet werden, dass sie die PC-Software **seca 101** automatisch starten, sobald Patientendaten im PDMS an die **seca 101**-Schnittstelle übergeben werden. Wenden Sie sich dazu an Ihren Administrator.

Software-Fenster öffnen

Wenn die PC-Software **seca 101** so eingerichtet ist, dass sie automatisch startet, erscheint sie als Programmsymbol im Infobereich der Task-Leiste.



- ▶ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Programmsymbol im Infobereich der Task-Leiste und wählen Sie den Punkt **Öffnen**.

PC-Software beenden

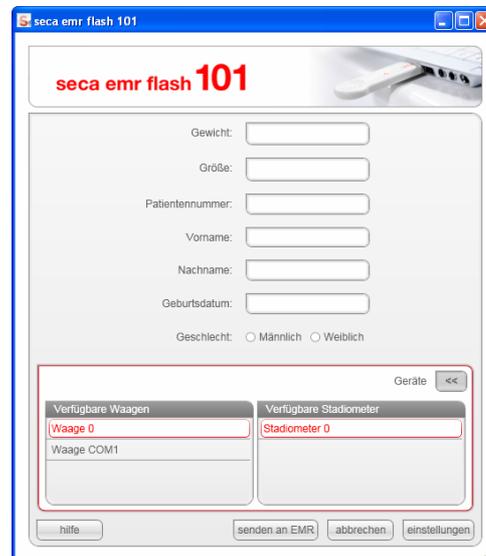
- ▶ Klicken Sie oben rechts auf das Kreuz-Symbol. Die PC-Software wird beendet.



5.2 Messgeräte wählen

1. Klicken Sie in der PC-Software **seca 101** neben dem Eintrag **Geräte** auf das Symbol **»**.

Die Geräteliste wird ausgeklappt.



2. Klicken Sie die gewünschten Geräte an.

HINWEIS:

- Bei Messgeräten, die sowohl im Feld **Verfügbare Waagen** als auch im Feld **Verfügbare Stadiometer** erscheinen, handelt es sich um seca Waagen mit BMI-Funktion oder um seca Messstationen.
- Wenn Sie von einem Messgerät Gewicht und Größe empfangen wollen, klicken Sie das Gerät sowohl im Feld **Verfügbare Waagen** als auch im Feld **Verfügbare Stadiometer** an.

3. Klicken Sie auf das Symbol **«**.

Die Geräteliste wird eingeklappt.

HINWEIS:

Sie können die Geräteliste nicht bearbeiten. Wenn Geräte hinzugefügt oder entfernt werden sollen, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

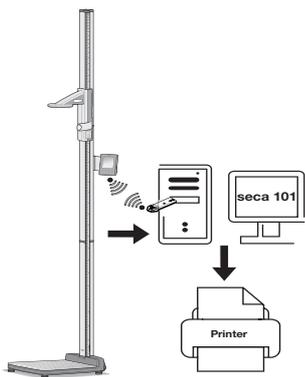
4. Führen Sie den Messvorgang durch, wie für das verwendete EMR-Modul zutreffend:

- „Messergebnisse drucken (seca directprint)“ ab Seite 11
- „Messergebnisse an ein PDMS übertragen“ ab Seite 12
- „Messergebnisse mit Cursor in ein PDMS einfügen“ ab Seite 14

HINWEIS:

Die Information, welches EMR-Modul Ihr System verwendet, finden Sie im Feld **Selected module** der **Info-Box** (siehe „Versionsinformationen abfragen“ auf Seite 8).

5.3 Messergebnisse drucken (seca directprint)



HINWEIS:

Die seca directprint Funktion steht für Geräte mit RS232-Schnittstelle nicht zur Verfügung.

Messergebnisse können nach der Messung sowohl per seca directprint Funktion gedruckt als auch in ein PDMS übertragen werden.

1. Stellen Sie sicher, dass der **seca 360° wireless USB adapter 456** in einem USB-Port des PCs steckt und die LED auf dem USB-Adapter rot leuchtet.
2. Stellen Sie sicher, dass alle Messgeräte eingeschaltet sind, die Sie in der PC-Software **seca 101** gewählt haben (siehe „Messgeräte wählen“ auf Seite 10).

ACHTUNG!

Fehlmessung bei falscher Gerätewahl

Bei falscher Gerätewahl kann es vorkommen, dass Messergebnisse einem falschen Patienten zugeordnet oder keine Messwerte empfangen werden.

- ▶ Stellen Sie anhand der Gerätebenennung sicher, dass Sie die korrekten Geräte gewählt haben.

3. Führen Sie mit dem Patienten die Messung(en) durch.
4. Drücken Sie an den Messgeräten die Taste **print** (bei Doppelbelegung der Taste: langer Tastendruck).

Die Messwerte werden an die PC-Software **seca 101** übertragen.

Der Ausdruck des Ergebnisberichtes am voreingestellten PC-Drucker startet automatisch.

5. Um die Messergebnisse an ein PDMS zu übertragen, drücken Sie an den Messgeräten die Taste **send** (bei Doppelbelegung der Taste: kurzer Tastendruck).

Die Messwerte werden an die PC-Software **seca 101** übertragen.

ACHTUNG!

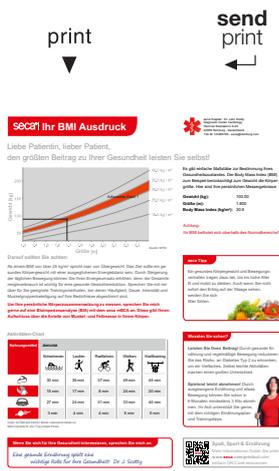
Datenverlust

Wenn ca. 10 Minuten lang keine Eingabe erfolgt, werden Teilergebnisse verworfen.

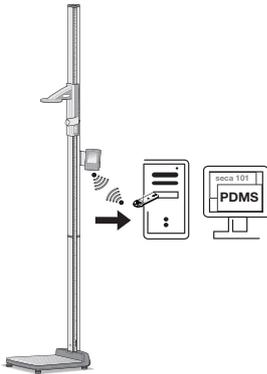
- ▶ Führen Sie Gewichts- und Größenmessungen für einen Patienten unmittelbar hintereinander durch.

HINWEIS:

Unabhängig von den Einstellungen an den Messgeräten, werden Messwerte entsprechend den in der PC-Software **seca 101** voreingestellten Einheiten dargestellt.



5.4 Messergebnisse an ein PDMS übertragen



ACHTUNG!

Fehlerhafte Datenübertragung

Der in diesem Abschnitt beschriebene Vorgang gilt ausschließlich für PDMS, die über standardisierte Protokolle mit der PC-Software **seca 101** verbunden sind.

- ▶ Wenn für die Datenübertragung zum PDMS das seca Keyboard-Modul eingerichtet ist, verfahren Sie wie im Abschnitt „5.5 Messergebnisse mit Cursor in ein PDMS einfügen“ beschrieben.
- ▶ Wenn Sie unsicher sind, welche Art der Verbindung zwischen Ihrem PDMS und der PC-Software **seca 101** eingerichtet ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Messergebnisse können nach der Messung sowohl per seca directprint Funktion als Ergebnisbericht gedruckt als auch an ein PDMS übertragen werden.

Patientendaten aus dem PDMS bereitstellen

Vor einer Messung müssen die Daten des Patienten aus dem PDMS an die PC-Software **seca 101** übergeben werden. So können Sie nach der Messung die Ergebnisse direkt an die Patientenakte in Ihrem PDMS senden.

Die Übergabe der Patientendaten geschieht mit einer Schnittstelle, die Ihr Administrator für Ihr PDMS konfiguriert hat.

Der Ablauf der Datenübergabe hängt vom verwendeten PDMS ab, und davon, wie Ihr Administrator die Schnittstelle zwischen PDMS und PC-Software **seca 101** konfiguriert hat. Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um Informationen dazu zu erhalten.

Messung durchführen

1. Stellen Sie sicher, dass die Datenverbindung zwischen Messgerät und PC hergestellt ist.
 - **seca 360° wireless** Netzwerk: **seca 360° wireless USB adapter 456** steckt in einem USB-Port des PCs und die LED auf dem USB Adapter leuchtet rot
 - RS232-Schnittstelle: Kabelverbindung zwischen Messgerät und PC besteht und ist unbeschädigt
2. Stellen Sie sicher, dass in der PC-Software **seca 101** die korrekten Patientendaten angezeigt werden.
3. Stellen Sie sicher, dass alle Messgeräte eingeschaltet sind, die Sie in der PC-Software **seca 101** gewählt haben (siehe „Messgeräte wählen“ auf Seite 10).

ACHTUNG!

Fehlmessung bei falscher Gerätewahl

Bei falscher Gerätewahl kann es vorkommen, dass Messergebnisse einem falschen Patienten zugeordnet oder keine Messwerte empfangen werden.

- ▶ Stellen Sie anhand der Gerätebenennung sicher, dass Sie die korrekten Geräte gewählt haben.

4. Führen Sie mit dem Patienten die Messung(en) durch.
5. Drücken Sie an den Messgeräten die Taste **send** (bei Doppelbelegung der Taste: kurzer Tastendruck).
Die Messwerte werden an die PC-Software **seca 101** übertragen.
6. Um die Messwerte als Ergebnisbericht zu drucken, drücken Sie an den Messgeräten die Taste **print** (bei Doppelbelegung der Taste: langer Tastendruck).
Die Messwerte werden an die PC-Software **seca 101** übertragen.
Der Ausdruck des Ergebnisberichts am voreingestellten PC-Drucker startet automatisch.

▲
send

send
print
←

ACHTUNG!**Datenverlust**

Wenn ca. 10 Minuten lang keine Eingabe erfolgt, werden Teilergebnisse verworfen.

- ▶ Führen Sie Gewichts- und Größenmessungen für einen Patienten unmittelbar hintereinander durch.

HINWEIS:

Bei **seca 360° wireless** Geräten mit aktivierter Autosend-Funktion werden die Messwerte automatisch an die PC-Software übertragen, sobald ein Hold-Wert vorliegt.

7. Stellen Sie sicher, dass die gemessenen Werte im Feld **Gewicht** bzw. **Größe** der PC-Software angezeigt werden:

**HINWEIS:**

- Wenn Sie sich unsicher sind, ob bei Ihren **seca 360° wireless** Geräten die automatische Datenübertragung aktiviert ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.
- Unabhängig von der Einstellung an den Messgeräten, werden Messwerte in den in der PC-Software voreingestellten Einheiten dargestellt.

Messergebnisse speichern

1. Klicken Sie auf **senden an EMR**.
Die Messergebnisse werden an die Patientenakte im PDMS übertragen.
2. Stellen Sie im PDMS sicher, dass die Messwerte korrekt übertragen und der richtigen Patientenakte zugeordnet wurden.

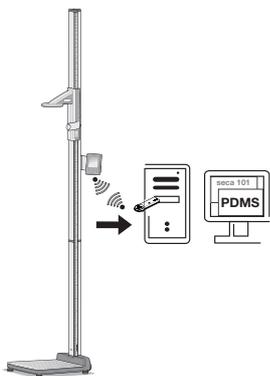
HINWEIS:

- Einige PDMS können so eingerichtet werden, dass die Messwerte bei Übertragung über die Schnittstelle sofort an das PDMS gesendet werden, ohne das Hauptfenster der PC-Software seca 101 anzuzeigen (Autosend an PDMS / Bedienoberfläche unterdrücken).
- Bei Fragen zum Umgang mit dem in Ihrer Institution verwendeten PDMS, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

5.5 Messergebnisse mit Cursor in ein PDMS einfügen

Mit dem seca Keyboard-Modul können Sie Messergebnisse in eine beliebige Zielsoftware übertragen, z. B. in Textverarbeitungsprogramme oder in PDMS, die keine gängigen Übertragungsprotokolle unterstützen.

Messergebnisse können nach der Messung sowohl mit der seca directprint Funktion als Ergebnisbericht gedruckt als auch in ein PDMS übertragen werden.



Achtung!

Fehlfunktion der Software im Messbetrieb

Übertragene Daten werden in Tastatureingaben umgewandelt. Deshalb kann es im Messbetrieb zu unerwartetem Verhalten der PC-Software **seca 101** oder der Zielsoftware kommen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass zu Beginn einer Messung die Zielsoftware das aktive Fenster ist, **nicht** die PC-Software **seca 101**.
- ▶ Drücken Sie bei aktiviertem seca Keyboard-Modul **niemals** die Taste **senden an EMR**.
- ▶ Wenn Sie unsicher sind, welche Art der Verbindung zwischen Ihrer Zielsoftware und der PC-Software **seca 101** eingerichtet ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

HINWEIS:

Das seca Keyboard-Modul steht für Geräte mit RS232-Schnittstelle nicht zur Verfügung.

1. Stellen Sie sicher, dass der **seca 360° wireless USB adapter 456** in einem USB-Port des PCs steckt und die LED auf dem USB-Adapter rot leuchtet.
2. Stellen Sie sicher, dass alle Messgeräte eingeschaltet sind, die Sie in der PC-Software **seca 101** gewählt haben (siehe „Messgeräte wählen“ auf Seite 10).

ACHTUNG!

Fehlmessung bei falscher Gerätewahl

Bei falscher Gerätewahl kann es vorkommen, dass Messergebnisse einem falschen Patienten zugeordnet oder keine Messwerte empfangen werden.

- ▶ Stellen Sie anhand der Gerätebenennung sicher, dass Sie die korrekten Geräte gewählt haben.

3. Führen Sie mit dem Patienten die Messung(en) durch.
4. Drücken Sie an den Messgeräten die Taste **send** (bei Doppelbelegung der Taste: kurzer Tastendruck).
Die Messwerte werden direkt an die Zielsoftware weitergeleitet.
Die Messwerte werden **nicht** im Softwarefenster der PC-Software **seca 101** angezeigt.
5. Um die Messwerte als Ergebnisbericht zu drucken, drücken Sie an den Messgeräten die Taste **print** (bei Doppelbelegung der Taste: langer Tastendruck).
Die Messwerte werden an die PC-Software **seca 101** übertragen.
Der Ausdruck des Ergebnisberichts am voreingestellten PC-Drucker startet automatisch.

ACHTUNG!

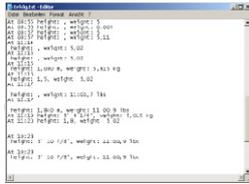
Datenverlust

Wenn ca. 10 Minuten lang keine Eingabe erfolgt, werden Teilergebnisse verworfen.

- ▶ Führen Sie Gewichts- und Größenmessungen für einen Patienten unmittelbar hintereinander durch.

▲
send

send
print
←



- Stellen Sie in der Zielsoftware sicher, dass die Messwerte korrekt übertragen und der richtigen Patientenakte zugeordnet wurden.

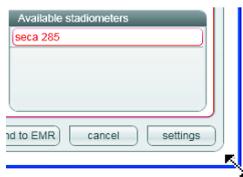
HINWEIS:

Unabhängig von den Einstellungen an den Messgeräten, werden Messwerte entsprechend den in der PC-Software voreingestellten Einheiten dargestellt.

5.6 Im Softwarefenster arbeiten

Fenstergröße einstellen

Wie von anderen grafischen Programmoberflächen gewohnt, können Sie auch für die PC-Software **seca 101** die Fenstergröße einstellen. Gehen Sie folgendermaßen vor:



- Um die Größe des Fensters individuell einzustellen, „ziehen“ Sie an einer Ecke des Softwarefensters.

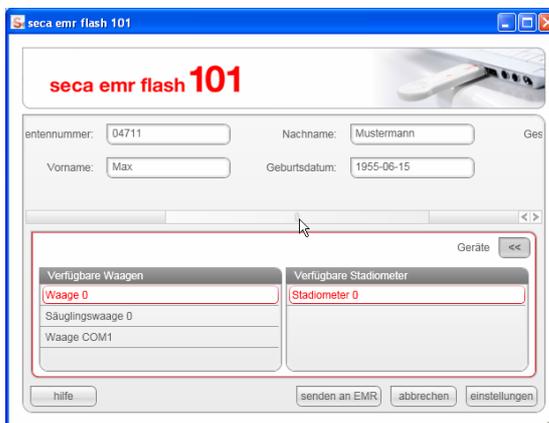


- Um das Softwarefenster auf Bildschirmgröße zu vergrößern, klicken Sie auf das **Maximieren**-Symbol.
- Um das Softwarefenster auf die individuell eingestellte Fenstergröße zu verkleinern, klicken Sie auf das **Verkleinern**-Symbol.

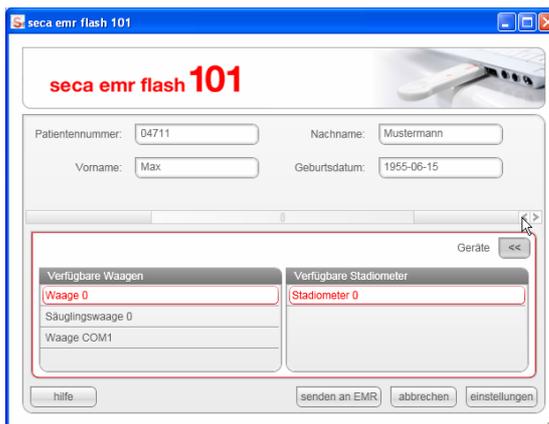
In verkleinertem Fenster navigieren

Wenn Sie das Softwarefenster stark verkleinert haben, werden nicht mehr alle Patientendaten im Softwarefenster dargestellt. Statt dessen wird ein Scroll-Balken angezeigt. Um alle Patientendaten anzusehen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ▶ Verschieben Sie die Mittelmarkierung des Scroll-Balkens nach links oder rechts.
Die Patientendaten erscheinen entsprechend der Bewegungsrichtung.



- ▶ Klicken Sie auf eine der Pfeiltasten des Scroll-Balkens.
Die Patientendaten erscheinen entsprechend der Pfeilrichtung.



Fenster minimieren/ wiederherstellen



Wenn das Softwarefenster geschlossen werden soll, ohne die PC-Software zu beenden, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ▶ Klicken Sie auf das **Minimieren**-Symbol.
Je nach Voreinstellung durch den Administrator verhält sich die PC-Software unterschiedlich:
 - Die PC-Software erscheint als Schaltfläche in der Task-Leiste
 - Die PC-Software erscheint als Programmsymbol im Infobereich der Task-Leiste

Um das Softwarefenster wiederherzustellen, gehen Sie je nach Voreinstellung folgendermaßen vor:

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche in der Task-Leiste.
- ▶ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Programmsymbol im Infobereich der Task-Leiste und wählen Sie den Punkt **Öffnen**.

Daten editieren

Wie von anderen grafischen Programmoberflächen gewohnt, können Sie auch in der PC-Software **seca 101** Einträge editieren. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- ▶ Ergänzen Sie Daten manuell.
- ▶ Markieren Sie Daten und verwenden Sie die Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen**.

**HINWEIS:**

- Die Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen** sind als Kontext-Menü über einen Klick mit der rechten Maustaste zugänglich.
- Wenn die PC-Software **seca 101** Messwerte empfangen hat, können die Eintragsfelder für Gewicht und Körpergröße nicht mehr editiert werden.

6. GEWÄHRLEISTUNG

Bitte beachten Sie, dass für diese Software Gewährleistungsbeschränkungen gelten, die sich u.a. aus der Lizenz ergeben können. Die Gewährleistungsbeschränkungen sind abrufbar unter www.seca.com.

7. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Hiermit erklärt die **seca gmbh & co. kg**, dass das Produkt den Bestimmungen der anwendbaren europäischen Richtlinien und Verordnungen entspricht. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter: www.seca.com.

Medical Measuring Systems and Scales since 1840

seca gmbh & co. kg
Hammer Steindamm 3–25
22089 Hamburg · Germany
Telephone +49 40 20 00 00 0
Fax +49 40 20 00 00 50
info@seca.com

seca operates worldwide with headquarters
in Germany and branches in:

seca france
seca united kingdom
seca north america
seca schweiz
seca zhong guo
seca nihon
seca mexico
seca austria
seca polska
seca middle east
seca brasil
seca suomi
seca américa latina
seca asia pacific

and with exclusive partners in
more than 110 countries.

All contact data under www.seca.com